

Als Ratsmitglied

Peter Rentrup
Rentruper Straße 4
33378 Rheda-, Wiedenbrück

Tel: 05242/3281

Email: p.rentrup@t-online.de

An den
Rat der Stadt Rheda-Wiedenbrück
Bürgermeister Theo Mettenborg
33378 Rheda-Wiedenbrück

Rheda-Wiedenbrück, 26. Januar 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Theo Mettenborg,
die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgenden

Antrag:

1. Die Stadt Rheda-Wiedenbrück überprüft die Chancen und Möglichkeiten, wie auf ihrem Stadtgebiet die Infrastruktur zur Förderung der Elektromobilität geschaffen werden kann.
2. Bei der Überprüfung der Möglichkeiten sollten auch die benachbarten Kommunen mit einbezogen werden, um eine möglichst flächendeckende und verbraucherfreundliche (Festlegung eines Standards für die Betankung) Lösung zu realisieren.

Begründung:

Nicht zuletzt wegen der finanziellen Förderung für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen, wird das Thema Lademöglichkeit für E-Fahrzeuge viel diskutiert.

Ein Grund für die bisher geringe Inanspruchnahme dieser Förderungen ist die Tatsache, dass die Infrastruktur für die „Betankung“ der Elektrofahrzeuge weit hinter den Möglichkeiten hinterherhinkt.

Das muss sich ändern.

Gerade in den Kommunen bestehen diesbezüglich viele Möglichkeiten dazu, eine ortsnahe und verbraucherfreundliche Infrastruktur zu schaffen. Im Idealfall mit kommunalen Akteuren wie das Stadtwerk Rheda-Wiedenbrück, dem örtlichen Kfz-Handel und sonstigen wirtschaftlichen Unternehmungen.

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück sollte die Möglichkeiten aufzeigen und die Chancen nutzen, um bei der flächendeckenden Umsetzung der Elektromobilität schleunigst Fahrt aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Rentrup